

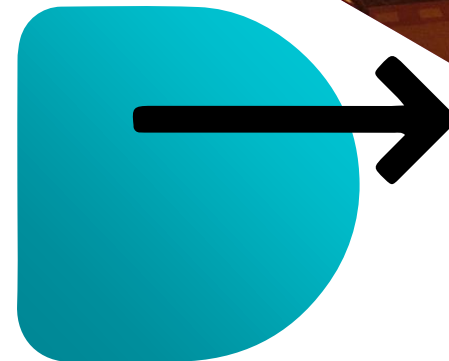
DENEFF EDL\_HUB – Die starke Stimme der Energiewendedienstleistung

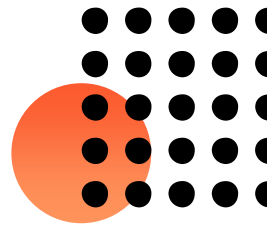
# LIVE-Update: Position Wärmeliefer- verordnung – Start des Feedback-Prozesses

Berlin | 4. November 2024 | **intern / vertraulich**



[Joseclaudioguima](#) by pixabay





**00** Begrüßung

**01** Wärmelieferverordnung – Vorstellung unseres Lösungsansatzes

**02** Termine



# EDL\_HUB unterzeichnet Verbändebrief zur BEW

- BEW-Fördermittel sind weiterhin begrenzt
  - Probleme im Bundeshaushalt
  - knapper werdende KTF-Mittel machen eine mittel- und langfristige Investitionsplanung für die Wärmebranche schwierig
- ➔ daher Brief der Verbände an BWMK und Mitglieder des BT-Haushaltsausschusses mit folgenden Kernforderungen
1. BEW-Finanzierung treibt schnellen Ausbau erneuerbarer Energien und Abwärme in Wärmenetzen voran, um Klimaziele in vorgegebener Zeit zu erreichen
  2. Förderung macht Wärmenetzanschlüsse für Wohnungswirtschaft und Eigentümer bezahlbar – Mietende profitieren von sozialverträglicher, grüner Wärme
  3. Fernwärme ist Kern der kommunalen Wärmepläne deutschlandweit; BEW-Finanzierung ist entscheidend für die Umsetzung, um die Pläne in Kommunen zu fördern



# HEAT EXPO IN DORTMUND

## Fachmesse für die Wärmeversorgung der Zukunft

Themen/Inhalte u.a.  
Das Projekt AwaNetz wird am 28.  
November bei dem Thema  
„Abwärmennutzung in die Breite tragen“  
vorgestellt

Wann?  
26.-28. November 2024 in Dortmund

Interesse? Mit dem folgenden Link  
<https://www.heat-expo.de/tickets>  
gelangt ihr zu den Tickets



Product School by unsplash

# Bundestagswahl kommt spätestens in 12 Monaten- jetzt gilt es bereits **EURE Erfolgsgeschichten** in die Politik zu bringen

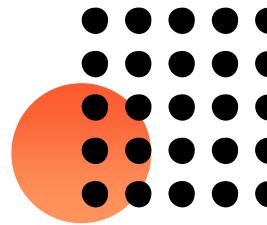
## Wir suchen:

1. Best Practice EDL mit Grüner Wärme in Quartieren, Gebäuden
2. Best Practice Abwärmenutzung
3. Industrieprojekte im Trafoplan

Bitte meldet Euch! [Ruediger.Lohse@edlhub.org](mailto:Ruediger.Lohse@edlhub.org)

1. Wir schauen welcher Wahlkreis und welche Kandidaten für den BT in Frage kommen
2. Und stimmen mit Euch einen Vor-Ort-Termin ab

# DENEFF KAMPA 2025



**00** Begrüßung

**01** Wärmelieferverordnung – Vorstellung unseres Lösungsansatzes

**02** Termine

# Tagesordnung

Ergebnisse

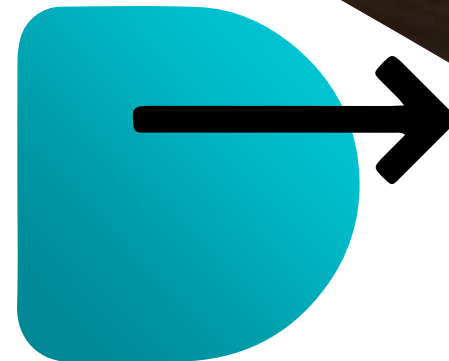
DENEFF EDL\_HUB – Die starke Stimme der Energiewendedienstleistung

# Wärmelieferverordnung – gemeinsam die nächste wichtige Wärme- regulierung gestalten

Berlin | 24. Oktober 2024 | **intern / vertraulich**



Anastasia Shuraeva by pexels



# WärmeLV: Trotz Gegenwind in Fahrt kommen

## Schritt für Schritt zur Lösung:

- **Rahmenbedingungen: verfahren und wenig Zeit bleibt!**
- Überblick gewinnen- Welche Diskussionsansätze gibt es schon?
- **Wünsch dir was – was wäre unser Wunsch?**
  - Gleichstellung der EDL- Umlagefähigkeit
  - Vergleichsrechnung – Was mit was vergleichen?
  - Rechenverfahren – Vollkostenrechnung ?
- **Gegenwind nutzen:** Wie könnte aus den Positionen des Mieterbunds/SPD ein Paket werden?



Peter Simmons by pexels



# WärmeLV Rahmenbedingungen #1 – Mit der Einführung der Wärmewende sind die Probleme der WärmeLV noch verstärkt worden



Mikhail Nilov by pexels

## Situation:

- Seit Einführung ist die Methodik der WärmeLV umstritten
- Mit den 65% EE- Zielen des GEG müssen fossile Heizungen\* durch EE Heiztechnologien ersetzt werden.
- Wärmelösungen und Eigenumsetzung wird ungleich behandelt



Harrison Haines by pexels

## Problem:

- „Kostenneutralität“ selten erreicht - Kapitalkosten, Brennstoff vs. Wärme etc. haben Vergleich erschwert.
- Kostenneutralität: Vergleich 65%EE nach GEG und fossile Altanlage - verstärkt die bereits bekannten Probleme
- Markthemmnis nach § 3 EDL-G Umlagefähigkeit der Wärmelösung ist nicht gegeben



Freestocks.org by pexels

## Lösung:

- Ansätze mit anerkannten Werten und gemessenen Wirkungsgraden erhöhten Komplexität
- „Äpfel mit Äpfeln" mit einer transparenten und fairen Vergleichsrechnung gegenüberstellen
- Markthemmnis beseitigen: Möglichkeit zur Umlage schaffen

# Rahmenbedingungen #2: Verhärtete Politikkonstellationen bei der WärmeLV

## **Die Lage ist schwierig:**

- Das BMWK will die WärmeLV novellieren notfalls ohne BMJ
- BMJ wird jedoch gebraucht (§559 BGB) und bremst
- Fernwärme-Minigipfel 15.10.: Mieterbund wollen keine Änderung, bei dem zu erwartenden Ärger bremst das BMJ weiter.

# Rahmenbedingung #3: WärmeLV: noch 4 Monate Zeit – bevor wahlbedingt lange nichts passiert

## Aufgabe heute: konsensfähige Lösung finden:

- Die Wärmebranche will nun die Novelle der WärmeLV durchboxen.
- Ohne Verbrauchende und Mietende wird das nicht gelingen, beide sind misstrauisch
- Der EDL\_HUB ist offensichtlich der einzige Verband der Wärmebranche, der im Austausch mit Verbrauchenden steht.

**Wir wollen die verbleibende Zeit nutzen, um mit dem Mieterbund und Verbraucherschutz Lösungspfade abzustimmen. Dazu brauchen wir heute ein Ergebnis.**



Foto: Konrad Beikircher



### **Der Elefant im Wärmemarkt:**

Wärmepreise sind politisch und Wärmepreise werden bei Umsetzung der 65% GEG-Vorgaben tendenziell steigen.

# WärmeLV: Trotz Gegenwind in Fahrt kommen

## Schritt für Schritt zur Lösung:

- Rahmenbedingungen: verfahren und wenig Zeit bleibt!
- Überblick gewinnen- Welche Diskussionsansätze gibt es schon?
- **Wünsch dir was – was wäre unser Wunsch?**
  - Gleichstellung der EDL- Umlagefähigkeit
  - Vergleichsrechnung – Was mit was vergleichen?
  - Rechenverfahren – Vollkostenrechnung ?
- **Gegenwind nutzen:** Wie könnte aus den Positionen des Mieterbunds/SPD ein Paket werden



Peter Simmons by pexels

# Keine WärmeLV-Novelle wenn dies zu Belastungen der Mieter führt - Deutscher Mieterbund (DMB) mit Unterstützung der SPD

## Problem/ Situation aus der Sicht DMB

### 1. Transparenz und Schutz der Mieter:

- Mietende ohne Einfluss auf Entscheidungsfindung des Vermieters- Mieter bezahlen für die Entscheidung des Vermieters ohne eigenen Einfluss

### 2. Betriebsführungs-Contracting:

- Beim **Betriebsführungs-Contracting** übernimmt der Contractor die Heizungsanlage des Vermieters, ohne hohe Investitionen zu tätigen, was dennoch zu deutlichen Kostensteigerungen für Mieter führen kann.

### 3. Preisanpassungsklauseln

- Preisanpassungsklauseln dürfen nach der WärmeLV in Wärmelieferverträgen angewendet werden, allerdings nur, wenn die Versorger hohe Investitionen tätigen und eine langfristige Vertragsbindung (mindestens 3 Jahre) besteht.
- Die Kostenneutralität gilt nur zum Zeitpunkt der erstmaligen Umstellung von Eigenversorgung auf Wärmelieferung. Danach können die Preise durch Preisanpassungsklauseln gemäß § 3 WärmeLV, in Verbindung mit § 24 AVBFernwärmeV, automatisch erhöht werden.

## Lösung aus der Sicht des DMB

### 1. Erweiterung der WärmeLV:

- Der DMB fordert, dass die WärmeLV auf alle Mietverhältnisse ausgeweitet wird, um sicherzustellen, dass auch bei bestehenden oder neuen Mietverträgen ein angemessener Schutz vor steigenden Wärmelieferkosten gewährleistet ist.

### 2. Betriebsführungs-Contracting:

- Der DMB fordert, Betriebsführungscontracting-Modell vom Anwendungsbereich der WärmeLV auszuschließen.

### 3. Preisanpassungsklauseln und Kostenneutralität

- Diese Klauseln basieren oft auf **volatilen Gaspreisindizes**, die Preiserhöhungen begünstigen. Daher fordert der Deutsche Mieterbund (DMB) transparente und geregelte Preisänderungen, die auf den tatsächlichen Kosten und einem stabilen Energiemix beruhen.
- Preisanpassungen sollten frühestens **zwei Jahre nach der Umstellung** erfolgen
- Der DMB fordert, dass Mieter stets über vereinbarte Preisänderungsklauseln informiert werden.

# WärmeLV: Trotz Gegenwind in Fahrt kommen

## Schritt für Schritt zur Lösung:

- Rahmenbedingungen: verfahren und wenig Zeit bleibt!
- Überblick gewinnen- Welche Diskussionsansätze gibt es schon?
- **Wünsch dir was – was wäre unser Wunsch?**
  - Gleichstellung der EDL- Umlagefähigkeit
  - Vergleichsrechnung – Was mit was vergleichen?
  - Rechenverfahren – Vollkostenrechnung ?
- **Gegenwind nutzen:** Wie könnte aus den Positionen des Mieterbunds/SPD ein Paket werden?



Peter Simmons by pexels

# Bausteine für die Wärmelieferverordnung: Gleichstellung, Wärmeplanung/Trafopläne und Berechnungsverfahren (zur Diskussion)

EDL-G  
WLV

## EDL-G § 3 – Markthemmnisse für EDL beseitigen:

Markthemmnis: Umlage für Vermietende bei Eigenlösung möglich, Umlage nicht möglich bei Einsatz Wärmelieferung (EDL)

## Umlage (§§ 556, 559 BGB):

Umlage ( $< 0,5 \text{ €/m}^2$  und Monat) auch für Wärmelieferung in der Berechnung  
Kostenneutralität berücksichtigen

## Referenzgebäude / Referenzanlagen:

Der Einsatz von Referenzanlagen und Gebäuden ist nicht zwingend

WPG

## WärmeplanungsG:

Verbindliche Umsetzung von Konzepten zur Betrachtung a) bestehende Netze zu dekarbonisieren + Trafoplan umzusetzen b) neue, mindestens GEG65%EE Wärmenetze zu errichten.

## Transformationspläne:

Berechnung Kosten „Wärme“ vs. Kosten „dezentral“ Rechenwerte und Rechenverfahren für die Kosten der Eigenlösung >> Entscheidung, dass Bestandsnetz dekarbonisiert, oder neues Netz gebaut wird.

## Vergleichsrechnung Plankosten Eigenlösung (VDI 2067) für Standard x (x = GEG 65% EE oder besser):

Rechenverfahren aus Transformationsplan als Entscheidungsgrundlage.

Mieter-  
schutz

## Betriebsführungs- Contracting:

In WärmeLV nur wenn Investitionen stattfinden

## Preisdeckel:

Forderung Verbraucherschutz nach Preisdeckel entgegenstellen: Argument: Der Maßstab ist was die dezentrale Lösung gekostet hätte.

## Preisaufsicht:

Lösungsangebot an Mieterbund: Preisaufsicht (ex post) für Wärmepreise möglich?



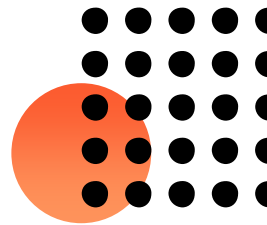
# Gegenwind nutzen – Solide Verfahren und einen Vorschlag zum Ausgleich mit Mieterschutz

## Schritt für Schritt zur Lösung:

- Überblick gewinnen- welche Diskussionsansätze gibt es schon
- **Wünsch dir was – was wäre unser Wunsch?**
  - Mögliche Bausteine:
    - Gleichstellung der EDL- Umlagefähigkeit
    - Vergleichsrechnung – was mit was vergleichen?
    - Rechenverfahren – Vollkostenrechnung ?
- **Gegenwind nutzen:** Wie könnte aus den Positionen des Mieterbunds/SPD ein Paket werden?



# Karsten Formulierungsvorschlag Wärmelieferverordnung (15 min)



**00 Begrüßung**

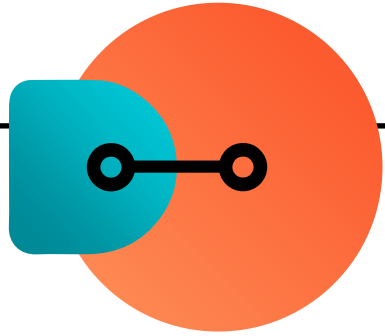
**01 Wärmelieferverordnung - wie wir die nächste Wärmeregulierung gestalten**

**02 Termine**



**Tagesordnung**

# Termine

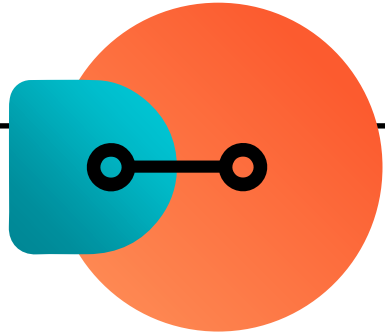


- HeatExpo am 28. November in Dortmund
- AG Tage in Falkensee/Berlin am 3. und 4. Dezember mit Thema „Wärmeplanung“



[Leeloo The First](#) by pexels

# AG Tage in Berlin



Unsere AG Marktentwicklung & Energiedienstleistungen findet am 4. Dezember statt.

## Wann?

3. und 4. Dezember 2024 in Berlin

Interessiert? [Hier](#) könnt ihr Euch anmelden

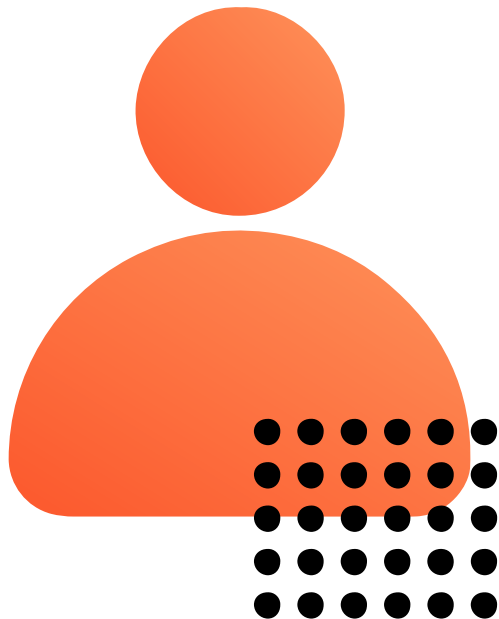


[BiancaVanDijk](#) by pixabay

# Gemeinsam erreichen wir die Wärmewende

Habt ihr weitere Ideen und Wünsche zur Teilnahme?

Kontaktiert uns gern!



**Rüdiger Lohse**

Standard-Use-Cases

[ruediger.lohse@edlhub.org](mailto:ruediger.lohse@edlhub.org)



**Valentina Fröhlich**

Beirat, Projektmanagement

[valentina.froehlich@edlhub.org](mailto:valentina.froehlich@edlhub.org)



**René Scharr-Hochegger**

Netzwerke, Kommunikation

[rene.scharr-hochegger@edlhub.org](mailto:rene.scharr-hochegger@edlhub.org)